

Pressemitteilung

TechVision Fonds II: Final Closing mit über 50 Millionen Euro

Öffentliche und private Investoren setzen auf wachstumsstarke Tech-Startups

Aachen, Deutschland – 17. Juli 2025 – Nach einem erfolgreichen Final Closing verfügt der TechVision Fonds (TVF) II nun über ein Fondsvolumen von mehr als 50 Mio. €. Der TVF II ist die insgesamt vierte Generation Venture Capital Fonds¹, die durch das Team der [TVF Management GmbH](#) geführt wird. Damit investiert der Fonds ab der Pre-Seed und Seed-Phase in die meistversprechenden Tech-Startups verschiedener Verticals. Im Fokus stehen Teams aus den Regionen Rheinland/NRW sowie Euregio Maas-Rhein (Niederlande/Belgien).

Der TVF setzt auf ein starkes Investoren-Ökosystem. Dazu gehören neben der NRW.BANK, der Sparkasse Aachen und weiteren regionalen Sparkassen auch zahlreiche unternehmerische Privatinvestoren aus dem Netzwerk des Fonds. Als Neuinvestoren sind nun die Helaba (Landesbank Hessen-Thüringen) und Unternehmer wie Erich Borsch (Co-Founder Aixigo), Jürgen und Leo May (JM Holding), Alexander Stoffers (next audit, Co-Founder Modell Aachen) sowie Dr. Reik Winkel und Dr. Christian Augustin (Gründer der indurad GmbH) hinzugekommen.

Fokus auf frühe Unternehmensphasen

Seit 2007 finanzierte und entwickelte das erfahrene TVF-Team über 40 innovative Startups aus den Bereichen BioTech, Software, Halbleiter, Maschinenbau, Deep- und MedTech sowie New Materials. Seit dem Start des TVF II im Jahr 2023 wurden bereits fünf Startups finanziert:

- **membion GmbH:** Das Unternehmen aus Roetgen (bei Aachen) hat eine innovative Technologie zur Klärung von Abwasser entwickelt. Damit lassen sich bis zu 75 Prozent Bauraum und gleichzeitig über 90 Prozent Energie gegenüber dem heutigen Standard einsparen. Im Dezember 2023 hat der TVF II gemeinsam mit dem DeepTech & Climate Fonds (DTCF) fünf Millionen Euro investiert.

¹ Vorgängerfonds waren die Seed Fonds Aachen I + II sowie der noch aktive TechVision Fonds I.

- **Vivalyx GmbH:** Um Organe, die für eine Transplantation entnommen werden, besser zu konservieren, hat Vivalyx die Flüssigkeit „Omnisol“ – eine Art synthetisches Blut – erschaffen. In Kombination mit dem eigenen Transportsystem „Flowstore“ wird es möglich, Organe über wesentlich längere Distanzen und Zeiträume hinweg zu transportieren, ohne sie dabei zu schädigen. Der TVF II investierte im April 2024 mit Co-Investoren ca. 7 Millionen Euro, um die Zulassungsprozesse in den USA (FDA) und in Europa (CE) anzugehen.
- **Black Semiconductor GmbH:** Das Halbleiter-Startup aus Aachen hat eine bedeutende Technologie zur Verbindung von Mikrochips auf Basis von Graphen entwickelt. Damit wird Datenübertragung leistungsfähiger und energieeffizienter, was insbesondere angesichts des steigenden Rechenbedarfs durch KI für Rechenzentren zunehmend entscheidend wird. Gemeinsam mit international führenden Venture Capital Fonds und einer IPCEI-Förderung durch das Land NRW und die Bundesrepublik Deutschland flossen dem DeepTech Unternehmen rund 250 Millionen Euro zu.
- **IonKraft GmbH:** Aus dem Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) der RWTH Aachen ausgegründet, hat IonKraft ein Beschichtungsverfahren für Kunststoffbehälter entwickelt, welches Diffusion in, aus und durch diese hemmt, sie beständig gegen Chemikalien macht und den Inhalt schützt. So werden Multi-Layer-Lösungen überflüssig, PFAS-haltige Schichten ersetzt und die Recyclingfähigkeit hergestellt. Um das Unternehmenswachstum zu beschleunigen, investierte der TVF II im November 2024 gemeinsam mit Co-Investoren 3,5 Millionen Euro.
- **Planted GmbH:** Um Dienstleistungsunternehmen darin zu unterstützen, ihre Nachhaltigkeitszeile zu erreichen, bietet Planted eine SaaS-Plattform für CSRD-Reporting und ESG-Monitoring an. Durch eigene Klimaschutzprojekte (Aufforstung) ist es Kunden zudem möglich, ihre Emissionen automatisch zu kompensieren. Im Dezember letzten Jahres investierten der TVF II und Co-Investoren insgesamt 3,8 Millionen Euro in das Kölner Unternehmen.

Von der Gründung über das Startup bis zum eigenständigen Unternehmen

Der TVF fokussiert sich auf die frühen Finanzierungsphasen von Startups und ist häufig der erste institutionelle Investor. Er versteht sich als GoTo-VC im immer erfolgreicher werdenden Startup-Ökosystem im Rheinland sowie der Grenzregion in Belgien und den Niederlanden. Der Fundus an Innovationen in dieser Fokusregion ist

groß: Rund um international renommierte Forschungseinrichtungen und Hochschulen sowie mit einem gewachsenen Beratungs- und Investment-Netzwerk ist ein Gründer-Ökosystem entstanden, das mit der NRW-Startup-Hauptstadt Aachen zu den führenden Deutschlands zählt. Als Partner der just mit vielen Millionen Euro Fördermitteln ausgestatteten Gateway Factory arbeitet der TVF aktiv am weiteren Ausbau und Erfolg der Gründungsregion Aachen-Düsseldorf-Köln mit.

Die Laufzeit des Fonds reicht bis 2035. „Wir haben den langen Atem, Unternehmen so lange zu begleiten, bis sie auch stark genug für internationale Investoren sind“, sagt Dr. Ansgar Schleicher, Managing Partner des TechVision Fonds. „Mit unserer jetzigen Ausstattung sind wir ausgezeichnet positioniert, um weiteren DeepTech-Teams den Weg zum erfolgreichen Unternehmen zu ermöglichen. Dabei stehen wir nicht nur als Finanzierer, sondern auch als unternehmerische Sparringspartner und Strategen immer an der Seite der Startups.“

Pressekontakt:

TVF Management GmbH
Dr. Ansgar Schleicher
Managing Partner
Markt 45-47
D-52062 Aachen
Tel.: 0241 - 4 70 56 - 0
ansgar.schleicher@tvf.vc
www.tvf.vc

VOCATO public relations GmbH
Corinna Bause / Romy Schächtel
Toyota-Allee 29
D-50858 Köln
Tel.: 02234 - 60 198 -19 / -23
cbause@vocato.com
rschaechtel@vocato.com
www.vocato.com

Über TVF

Der TechVision Fonds (TVF) ist der führende Early-Stage-Venture-Capital-Fonds aus dem Rheinland in Deutschland mit Fokus auf Technologie-Startups in der Pre-Seed- bis Series-A-Phase. Der TVF konzentriert sich auf herausragende Teams aus der Region, einschließlich der benachbarten Niederlande und Belgien. Das TVF-Management verfügt über Erfahrung aus vier Fondsgenerationen und verwaltet derzeit über 100 Millionen Euro an Vermögenswerten. Die Fonds werden von starken Investoren wie der NRW.BANK, acht Sparkassen aus dem westlichen NRW und mehr als 20 erfolgreichen Unternehmern unterstützt.

Der TVF begleitet Startup-Teams mit Nähe, Netzwerk und Expertise und ebnet ihnen den Weg, die nächsten internationalen Branchenführer zu werden. Durch das Netzwerk der S-UBG-Gruppe bietet der TVF einen einzigartigen Zugang zu über 150 erfolgreichen Unternehmen aus verschiedenen Branchen und stellt Kontakte zwischen Startups und ihren ersten Kunden, Partnern und Beratern her.

TVF - Brain | Cash | Proximity

Mehr erfahren unter www.tvf.vc

Bildmaterial:



Bild: Das Team des TechVision Fonds.

Bildquelle: TechVision Fonds